

EIN AKT DES GLAUBENS

Wir glauben, dass Gott Liebe und Kraft ist, Wahrheit und Licht;
Dass vollkommene Gerechtigkeit die Welt regiert;

Dass alle Seine Kinder Ihm einst zu Füßen sitzen werden, wie weit sie auch abirren mögen.

Wir glauben an die Vaterschaft Gottes und an die Bruderschaft der Menschheit.

Wir wissen, dass wir Ihm am besten dienen, wenn wir unseren Mitmenschen mit ganzer Kraft dienen.

So möge Sein Segen auf uns ruhen und Friede für immerdar.

Amen.

INFORMATION:

weitere Informationen:

Deutschland:

Rev. Daniel Becker
Vikar für Kommunikation und Median
Am Gäßchen 31
53177 Bonn
Tel. +49 (0)228 325405

Österreich:

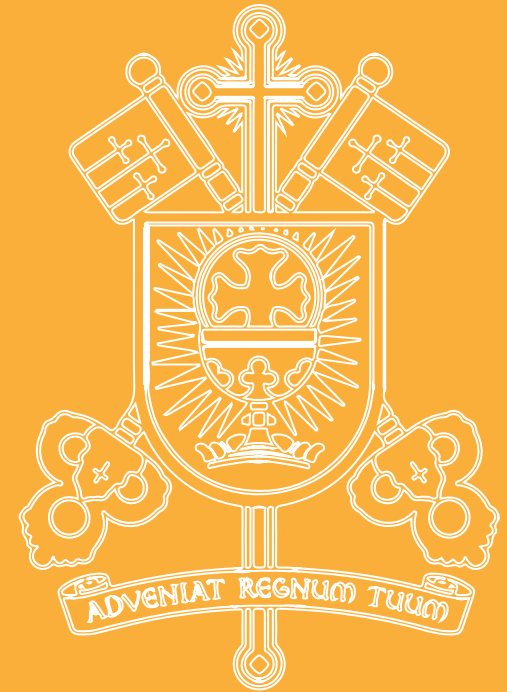
VRev. E. Hafner
Keldorfer Str. 5/10
1100 Wien
Tel. +43 (0)676 92 78 757

im Internet:

<http://liberal-katholische-kirche.de>

auf Facebook:

<http://facebook.com/liberalkatholisch>



Was ist die Liberal-Katholische Kirche?

Regenbogen Kollektion # 2

Was ist die Liberal-Katholische Kirche?

EINE ZEREMONIELLE KIRCHE

Die Liberal-Katholische Kirche ist eine der 30 oder mehr Katholischen Kirchen in der Welt, die von Rom unabhängig sind, wie die Griechisch Orthodoxe, Koptische, Alt-Katholische, usw.

Sie lehrt die Christlichkeit des Christus und reicht die sieben Sakramente dar, welche betrachtet werden als Ausströmungen Seiner Segnungen.

Sie ist eine Kirche, in der intellektuelle und religiöse Freiheit, sowie ein natürliches Gleichgewicht zwischen zeremonieller Verehrung, andachtsvoller Hingabe, wissenschaftlicher und mystischer Gedanken gegeben ist.

Sie nutzt eine überarbeitete Liturgie in der Landessprache, eine Liturgie ausgearbeitet, um ihr eine freudvolle, erhebende Stimmung zu geben. Die Liberal-Katholische Kirche heißt alle und jeden zu ihren Diensten willkommen. Die, die glauben und die, die ihren Glauben verloren haben; die, die glauben an eine wörtliche Erklärung der Schriften und die, die eine allegorische, spirituelle Interpretation bevorzugen.

Vor allem möchte sie denen dienen, die ernstlich spirituelle Erleuchtung suchen.

FREIHEIT IM GLAUBEN

Die Liberal-Katholische Kirche errichtet keine Barrieren um ihre Altäre. Alle, die in Sinne einer Ehrfürchtigkeit kommen, sind bei der Heiligen Kommunion willkommen sowie zu allen anderen Diensten der Kirche.

Welche Meinung oder Glauben jemand hat, wird als dessen Eigenheit betrachtet. Der Gedanke, der frei ist, ist die beste Voraussetzung zum Wachstum.

Wachstum im Spirituellen lässt die Wahrnehmung der Wahrheit wachsen, die jeder für sich entdecken muss auf seinem Weg. Alles außer der vollen mentalen Freiheit hält den Fortschritt zurück. Oder anders gesagt, der Unterschied zwischen der Liberal-Katholischen Kirche und allen anderen Katholischen und Protestantischen Kirchen liegt darin, dass die altehrwürdige sakramentale Verehrung in Verbindung gebracht wurde mit dem größten Maß an intellektueller Freiheit und dem Respekt für das individuelle Gewissen.

RELIGIÖSES GLEICHGEWICHT

Die Liberal-Katholische Kirche versucht, der Welt die besten Elemente des Katholizismus, sowie die des Protestantismus zu geben.

Auf der Katholischen Seite stehen die sieben Sakramente; aber diese wurden in der römischen Kirche erschwert durch eine Reihe von dogmatischen Hindernissen wie Glaubensbekenntnissen, starren Glauben, den Beichtstuhl, Buße, Ablässe, usw. Auf der Protestantischen

Seite haben wir den ersten Versuch, religiöse Freiheit zu fördern. Aber die Reformer verwarfen die meisten Sakramente, verloren die apostolische Nachfolge und bald eine Menge der intellektuellen Emanzipation, die sie früher versprochen, was sich zu einem Anwachsen von zahllosen sektiererischen Bewegungen entwickelte.

DIENST DES KLERUS

Der Dienst des Klerus in der Liberal-Katholischen Kirche wurde von der Alt-Katholischen Kirche von Holland abgeleitet, welche von Rom seit zwei Jahrhunderten unabhängig ist. Durch dieser Apostolischen Sukzession richtet sich die Liberal-Katholische Kirche aus nach der historischen Kirche in den vergangenen Jahrhunderten.

Dem Klerus wird die Ehe weder verboten, noch empfohlen. Die Kleriker dienen ohne persönliche Bezahlung.

Der Klerus erhebt keine Autorität über das individuelle Bewusstsein; die Betonung wird eher gelegt auf die Funktion als Diener der Göttlichen Sakramente, bereit denen zu dienen die fragen oder ihre Hilfe benötigen.

Wir betrachten diese Dienste als den höchsten Akt des Christentums und bieten Ihm Dank, der sie uns gegeben hat.